

## Kassenartenübergreifende Pauschalförderung

Die Entscheidung über Anträge zur kassenartenübergreifenden Pauschalförderung trifft ein regionales Fördergremium. Diesem Gremium gehören die Vertreter/-innen der gesetzlichen Krankenkassen, Vertreter/-innen der örtlichen Selbsthilfegruppen und Mitarbeiter/-innen der Selbsthilfekontaktstelle an.

Anträge müssen bis zum 31.3. eingereicht werden – das Fördergremium trifft sich dann im April oder Mai und entscheidet über die Förderhöhe.

Jedes regionale Fördergremium bestimmt eine Krankenkasse zum Federführer, dieser kümmert sich um das Antragsverfahren zur Selbsthilfeförderung. Die Federführung wechselt alle 2-3 Jahre. Aktuell kümmert sich im **Rhein-Erft-Kreis**:

**Verband der Ersatzkassen (vdek) e.V. NRW**  
**Christian Breidenbach**  
**Ludwig-Erhard-Allee 9, 40227 Düsseldorf,**  
**E-Mail: [Selbsthilfe NRW@vdek.com](mailto:Selbsthilfe_NRW@vdek.com)**

Bitte senden Sie Ihren Antrag auf Pauschalförderung bis zum 31.3. an die o.g. Adresse.

---

## Krankenkassenindividuelle Projektförderung

Im Rhein-Erft-Kreis können Sie Ihre Projektanträge an folgende Krankenkasse senden:

**AOK Rheinland/Hamburg**  
RD Köln – Rhein-Erft-Kreis  
Simone Dietz  
Lina-Bommer-Weg 9  
51149 Köln  
Tel. 0221 1618-35123  
E-Mail: [simone.dietz@rh.aok.de](mailto:simone.dietz@rh.aok.de)

**AOK Rheinland/Hamburg**  
RD Köln – Rhein-Erft-Kreis  
Nick Georg Wrege  
Lina-Bommer-Weg 9  
51149 Köln  
Tel. 0221 1618-35222  
E-Mail: [nickgeorg.wrege@rh.aok.de](mailto:nickgeorg.wrege@rh.aok.de)

Die Förderentscheidung trifft jede Krankenkasse individuell. Ggf. erhalten Sie dann von dieser Krankenkasse eine Bewilligung.